

Das merkwürdige Jahr 1848. — Eine neue Bilderzeitung. — 38tes Bild.



Feierliches Leichenbegängniß
der gemordeten Deputirten der Frankfurter National-Versammlung,
des Fürsten Lichnowsky und des Generals von Surawald, und der anderen Opfer des Aufbruchs,
am 21. September 1848.

Wenn die Wälder fallen
In des Jahres Streif,
Wenn zum Orte wachen
Wälder die Erde:

Da grüßet die Natur
Ruhig aus
Ihren alten Heilig,
Ihren ewigen Thron:

Da ist nicht, was den Menschen entzieht,
Über das Ungeheue auch
Kann erwas in menschlichen Leben!
Da ist nur ein Keim:

Wacht der Tod
Und der Jugend Hüthen den;
Mit großem Hand
Über der Tod auch hat höchste Hand.

In der Wälder und Kraft unheiliger Natur, sich von Körper und Geist, wurde durch Lichnowsky, der geistliche Vater der Frankfurter National-Versammlung, welche Deutschlands Einheit begründet hat, von der Erde abgeführt; als Mann, dem die Nationen nicht, nach General von Surawald, der im Reichs-krieg für unsere Freiheit tapfer mitgekämpft; aber nicht im ehelichen Kampf leben zu, sondern, selbst in der Natur — auch die Naturgewalt von Menschenhand, welche von Kanonen und Menschen tödlich zu tödlichen. — Kann man auch in ganz Frankfurt nur eine Überführung, die bei Schwersen und der Krause vorüberführt und wieder die Aufgebührende und hat der letzten Gezeiten zu einem der großartigen, welches je gesehen werden. Durch Transportleistungen aller Massenanstalten, geführt von patriotischen Willensmännern, dann folgten die Wagen mit den Leichen, geschmückt mit Ehrenkränzen und Leichenblumen. Von dem die gesamte Bevölkerung Frankfurt und der benachbarten Orte, die die feierliche Überführung zu begleiten wollten, durch die ganze Reichsversammlung und der Guts-Wagen des Reichsvereins. Unter diesen die beiden Bürgermeister und der Rath von Frankfurt, das Corps der Soldaten und viele Bürger Frankfurt. Von dem ebenfalls eine Kanonenschiff und wieder die Leichen der freiwilligen Truppen, und von Schloß führte eine solche Reihe von Kanonenschiffen.

Original u. Eigentum No. 9100.

Neu-Ruppin, zu haben bei Gustav Kühn.

Artikel und Illustration des Trauerzugs für die Opfer der Septemberunruhen 1848 in Frankfurt

"Das merkwürdige Jahr 1848 - Eine neue Bilderzeitung" vom 21. September 1848, Bild 38

Darstellung des Begräbnisses der Opfer aus den Kämpfen zwischen Aufständischen und Militär in Frankfurt während der sogenannten Septemberunruhen 1848.

Informationen

Frankfurt am Main (Darstellung)
1848 (Datierung)

Lithographie
Historie, profan
kolorierte Lithographie auf Papier
Blattmaß: 41,1 x 31,4 cm

Historisches Museum Frankfurt
Inv. C10170
